Herren Kreisliga 2

TTC Heddesheim : DJK St. Hildeg./Lindenhof
Freitag, 25.03.2022, 20:15 Uhr

Lischka bleibt gegen den TTC Heddesheim ungeschlagen

Trotz Torsten Marzenell, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TTC Heddesheim das Heimspiel gegen die DJK St. Hildeg./Lindenhof in der Herren Kreisliga 2 mit 4:9 nicht gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 10. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 3 Ersatzspielern an den Start ging, ehe Michael Kiefer in unter 2 Stunden den finalen Punkt holte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Marzenell / Nägele überzeugten im Doppel gegen Beck / Roth, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Marzenell / Schweizer verloren nachfolgend ihre Partie gegen Hohenadel / Lischka unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Keine Chancen hatten Muley / Bonn beim 6:11, 4:11, 7:11 gegen ihre Kontrahenten Kiefer / Schimbera. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Torsten Marzenell nachfolgend beim 3:0 von Mark Hohenadel. Da gab es nichts zu rütteln. Rolf Marzenell hatte nachfolgend gegen Marco Beck bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Thorsten Nägele das Match gegen Michael Kiefer letztlich mit 1:3 verlor. Michael Schweizer verlor danach seine Partie gegen Marius Lischka unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Auf dem falschen Fuß erwischte Massimo Muley seinen Gegner Roland Roth beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Rene Bonn, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Daniel Schimbera verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Eher wenig Gegenwehr bekam Torsten Marzenell beim 3:0 von Marco Beck. Da gab es nichts zu rütteln. Rolf Marzenell bekam danach seinen Gegner Mark Hohenadel wiederum beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Thorsten Nägele bei der unterm Strich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Marius Lischka. Mittlerweile stand es damit 4:8. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Michael Schweizer eine Vier-Satz-Niederlage gegen Michael Kiefer kassierte. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Durch diese Niederlage hat der TTC Heddesheim in der Saison nun einen Saison-Sieg, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 08.04.2022 gegen den TV Gorxheim bevor. Für die DJK St. Hildeg./Lindenhof steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Großsachsen am 01.04.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 15: 3 geht.

Statistik:
TTC Heddesheim
Doppel: Marzenell / Nägele 1:0, Marzenell / Schweizer 0:1, Muley / Bonn 0:1
Einzel: T. Marzenell 2:0, R. Marzenell 0:2, T. Nägele 0:2, M. Schweizer 0:2, M. Muley 1:0, R. Bonn 0: 1
DJK St. Hildeg./Lindenhof
Doppel: Hohenadel / Lischka 1:0, Beck / Roth 0:1, Kiefer / Schimbera 1:0
Einzel: M. Beck 1:1, M. Hohenadel 1:1, M. Lischka 2:0, M. Kiefer 2:0, D. Schimbera 1:0, R. Roth 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.03.2022 (22:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").